

AP&S International GmbH ist mit dabei - Hand in Hand für die Zukunft der innovativen Kobotik in der Schwarzwaldregion

12.02.2019: Aus den Händen der Mitgliedsunternehmen der wvib Schwarzwald AG erhält die Hochschule Offenburg eine neue Stiftungsprofessur „Kobotik und soziotechnologische Systeme“.

Mit der Stiftungsprofessur antworten Hochschule und wvib auf die stetig steigenden Anforderungen der Digitalisierung und die sich rasch verändernden Leistungsansprüche an Ingenieurinnen und Ingenieure. Man stärke so nicht nur die Digitalisierungsstrategie der Hochschule Offenburg in Forschung und Lehre, sondern investiere langfristig auch in die Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer Industrieunternehmen im Südwesten, so Hochschulrektor Prof. Dr. Dr. Winfried Lieber.

„Die Reaktion der Mitgliedsunternehmen auf die Idee der Finanzierung einer Stiftungsprofessur Kobotik war durchweg positiv. In kürzester Zeit haben sich viele Unterstützer aus den Reihen der Schwarzwald AG gefunden, die sich beteiligen wollen. Das zeigt, wie hoch der Bedarf an ausgebildeten Fachkräften in diesem Bereich ist“, sagt wvib-Hauptgeschäftsführer Dr. Christoph Münzer auf der Pressekonferenz.

Auch AP&S International GmbH aus Donaueschingen ist als Förderer der Stiftungsprofessur mit dabei. Geschäftsführerin Alexandra Laufer-Müller, die seit November 2017 im Beirat des WVIBs sitzt, zur Entscheidung: „Kobotik ist ein absolut zukunftsweisender Technologiezweig, der Unternehmen neue Perspektiven eröffnet. Diesen Trend rechtzeitig in unserer Region zu fördern, effiziente Schnittstellen zwischen Theorie und Praxis zu knüpfen und Nachwuchskräfte in diesem Kompetenzbereich zu sichern, sehe ich ganz klar in unserer unternehmerischen Verantwortung.“

Dotiert ist die W3-Professur Kollaborative Robotik mit insgesamt 1,2 Millionen Euro, die bislang von 13 Mitgliedsunternehmen des wvib sowie der "Gisela und Erwin Sick Stiftung" zur Verfügung gestellt werden. Die Stiftungsprofessur umfasst neben der ProfessorInnenstelle auch die Stelle eines/einer akademischen MitarbeiterIn (E13). Die Förderdauer beträgt fünf Jahre, danach wird die Hochschule die Professur als Planstelle übernehmen. „Die Stiftungsprofessur ist in der Fakultät Maschinenbau und Verfahrenstechnik angesiedelt. Sie ist so interdisziplinär angelegt, dass sie die vorhandenen Kompetenzen aller Fakultäten aufgreift, um damit nachhaltige und wertschöpfende Lösungen zu schaffen“, betont Gerhard Kachel, Prorektor der Hochschule Offenburg für Technologie- und Wissenstransfer. „Wir wollen sicherstellen, dass neben den konkreten Forschungs- und Transfer-Projekten mit den Unternehmen der Region auch der Wissenstransfer in die Lehre und Ausbildung gewährleistet ist.“

„Wir haben lange überlegt, welche Hochschule in unserem Verbandsgebiet für die Stiftungsprofessur Kobotik in Frage kommen könnte. Die technische Ausrichtung der Hochschule Offenburg bietet die optimale Voraussetzung dafür, dass eine Förderung der Ausbildung im Bereich der kollaborativen Robotik im Ortenaukreis und weit darüber hinaus zur Wettbewerbsfähigkeit beiträgt“, so wvib-Präsident Burger.

Der in Freiburg angesiedelte wvib wurde 1946 gegründet und zählt heute mehr als 1000 produzierende Unternehmen als Mitglieder, die 224.000 Menschen beschäftigen und 52 Milliarden Euro Umsatz erwirtschaften. Die Hochschule Offenburg startete 1964 als Staatliche Ingenieursschule. Heute studieren an den beiden Standorten Offenburg und Gengenbach mehr als 4500 Menschen in den Bereichen Technik, Wirtschaft und Medien.



Über AP&S International GmbH

Die AP&S International GmbH ist ein weltweit agierender Spezialist für die Entwicklung, den Bau und das Refurbishment von Nassprozessanlagen. Angeboten werden Standardprodukte wie auch kundenspezifische Lösungen für das Ätzen, Reinigen, Beschichten und Trocknen von Wafern und Substraten. Das Produktportfolio reicht von einzelnen Labormodulen bis hin zu vollautomatischen nasschemischen Produktionsanlagen. Der AP&S Hauptsitz befindet sich in Donaueschingen. Außenstellen des Unternehmens sind u.a. in China, Singapur und Malaysia. AP&S beschäftigt 160 Mitarbeiter weltweit.

PR Kontakt: Aljona Barberio

Obere Wiesen 9

78166 Donaueschingen | Germany

Tel: +49 771 8983 154

E-Mail: aljona.barberio@ap-s.de; Internet: www.ap-s.de